

Aktuelle Schadenbeispiele

Bauleistungsversicherung

1. Unbekannte Täter drangen nachts in den verschlossenen Rohbau eines Wohngebäudes und demontierten fachgerecht elf Radiatoren von der bereits installierten Heizungsanlage.
Schadenhöhe 1.527 EUR
2. Mutwillige Beschädigung von elektrischen Leitungen durch Unbekannte in einem noch nicht abgeschlossenen Rohbau eines Wohnhauses. Schadenhöhe 2.458 EUR
3. In einem verschlossenen Kellerraum abgestellte und für den nächsten Tag zum Einbau vorgesehene Isolierglasscheiben wurden von unbekanntem Tätern zerstört. Schadenhöhe 3.408 EUR
4. Unbekannte haben während einer strengen Frostperiode die Heizung in einem Rohbau abgestellt. Die komplette Heizungsanlage und die Wasserleitungen sind aufgefroren. Schadenhöhe 14.145 EUR
5. Infolge außergewöhnlich starker Sturmwindwirkung wurden 2 Lichtkuppeln aus der Halterung gerissen. Die scharfkantigen Metallteile der Lichtkuppeln schlugen eine Vielzahl von Löchern in die Dachhaut des Flachdaches einer Sporthalle. Durch eindringendes Regenwasser wurden außerdem noch Deckenteile der abgehängten Decke sowie Bereiche des Fußbodens in Mitleidenschaft gezogen. Schadenhöhe 19.541 EUR
6. Unbekannte Täter besprühten Nachts 6 Doppelhaushälften mit schwarzer Farbe.
Schadenhöhe 32.544 EUR
7. Ein einem Subunternehmer gehörender Wasserschlauch, der vor einem teilweise fertiggestellten Geschäftshaus lag, wurde von Unbekannten an einem außerhalb des Gebäudes befindlichen Hydranten angeschlossen und neben das Gebäude gelegt. Anschließend wurde der Wasserhahn aufgedreht. Das austretende Wasser konnte ungehindert in das Kellergeschoß laufen und große Teile der Kellerräume, in denen teilweise die Klimaanlage untergebracht war, beschädigen.
Schadenhöhe 37.163 EUR
8. Die Erdgeschoß- und Kellerräume eines Büro- und Geschäftshauses wurden durch einen sehr starken Wolkenbruch ca. 50 cm unter Wasser gesetzt. In den tiefergelegenen Teilen, wie Heizungs- und Klimazentrale, sowie den Fahrstuhlshächten noch mehr. Beschädigt und zerstört wurden große Teile der Klima- und Heizungsanlage sowie des schwimmenden Estrichs, der abgehängten Decken über einer im Kellergeschoß eingebauten Bowlingbahn sowie der Wandputz. Schadenhöhe 173.788 EUR
9. Infolge eines nachgewiesenen Konstruktionsfehlers knickte plötzlich der mittige Pfettenstrang eines als Satteldach ausgebildeten Raumtragwerkes über einem Kaufhaus ein. Die Schadenbeseitigungsmaßnahmen gestalteten sich äußerst schwierig und kostspielig. Bisher wurden Rechnungen in der Größenordnung von insgesamt 127.823 EUR eingereicht.

Bauherrenhaftpflichtversicherung

1. Der vom Bauherrn bestellte Bauschutt-Container ragt noch in die Fahrbahn hinein. Ein Motorradfahrer erkannte bei Dunkelheit das unbeleuchtete Hindernis zu spät, streifte den Container und stürzte schwer. Schadenersatzforderungen gegen den Bauherrn wegen Verletzung seiner Verkehrssicherungspflichten: Ansprüche aus Heilbehandlung, Verdienstausfall, Schmerzensgeld, Regreßforderungen der Betriebskrankenkasse des Kraftfahrers, Sachschaden am Motorrad und zzgl. Anwaltskosten des Geschädigten - insgesamt 12.852 EUR.
2. Kinder spielen auf einer nicht ausreichend gesicherten Baustelle. Ein Kind stürzte in einen offenen Kellerschacht und erlitt einen komplizierten Beinbruch. Der Bauherr wurde wegen Verletzung seiner Verkehrssicherungspflichten in Anspruch genommen. Die Krankenversicherung hatte Aufwendungen für Krankenhausaufenthalt inkl. Operationskosten in Höhe von 8.801 EUR; die persönlichen Ansprüche des Kindes beziffert der beauftragte Rechtsanwalt mit 4.346 EUR vorbehaltlich etwaiger Zukunftsschäden.
3. Der Bauherr führt Arbeiten in eigener Regie durch. Mit einem gemieteten Minibagger (Mitversicherung Arbeitsmaschinen) zieht er einen Graben für die Hausanschlüsse und zerreißt dabei ein Telekomkabel. Schadenhöhe 1.343 EUR